

Konzert

# Flotter Groove reißt die Zuhörer mit

„Wörthissimo“ kann nicht nur singen, sondern auch schauspielern. Beim Konzert im Wörther Bürgersaal wippten die Gäste mit.

Von Corinna Meister, MZ

18. Oktober 2015



Die Sängerinnen und Sänger von Wörthissimo treten mit viel Bewegung auf und reißen das Publikum mit. Foto: Meister

**Wörth.** Der Bürgersaal in Wörth war erfüllt von den Klängen musikalischer Klassiker aus der Rock-, Pop- und Jazz-Szene. Der A-Capella-Chor Wörthissimo trat mit seinem neuen Programm „Don't stop me now“ auf. Es besteht aus einem Mix von älteren Songs wie „True Colors“ von Cindy Lauper und neuen Songs wie „Happy“ von Pharell Williams. Und genau diese abwechslungsreiche Mischung kam beim Publikum sehr gut an.

„Es ist kein Stuhl mehr im ganzen Haus, wir haben alle Sitzplätze benötigt“, so Chorleiterin Andrea Feldmeier erfreut. Der Bürgersaal war bis zum Anschlag gefüllt. Jung und alt waren gekommen, um den musikalischen Interpretationen des A-Capella-Chors zu lauschen. Je nach Song wurden die Stücke entweder vom gesamten Ensemble mit und ohne Band vorgetragen, vom Vokalquartett und -terzett oder den Solisten.

Begonnen hat das Konzert mit einer humorvollen Einlage zweier Sängerinnen. Wörthissimo können nämlich nicht nur singen, nein, Schauspielern ist auch eine ihrer Stärken. Zwei lustige Moderatorinnen führten mit Witz, Charme und vielen Background-Informationen zu den Songs und zum Aufbau des Konzerts durch den Abend.

## Bewegen und mitsingen

Wenn Wörthissimo eines zu bieten hat dann Groove. Die Auftritte sind lebendig, man wird richtig mitgerissen, ein bisschen wie in diesen Musikfilmen. Der Fuß wippt plötzlich mit, man möchte sich zur Musik bewegen und mitsingen.

Man spürte förmlich die Leidenschaft für Musik, die in allen Chormitgliedern brodelt. Niemand steht wie angewurzelt auf der Bühne, es herrscht durchgehend Bewegung im Takt. Auch das Publikum wurde immer wieder in das Konzert mit einbezogen. Nach jedem Song war der Bürgersaal erfüllt von tosendem Applaus.

## Auch zwölf Männerstimmen

Aktuell besteht Wörthissimo aus 34 Mitgliedern aus einem Umkreis von 40 Kilometern rund um Wörth. „Und zwölf davon sind Männer. Darauf kann man schon stolz sein. Wir vergrößern uns auch laufend“, erzählte Chorleiterin Andrea Feldmeier. Auch am Abend des Konzerts zeigten zwei junge Damen aus Demling Interesse an einem Beitritt.

2008 gründete die erfahrene Dirigentin und Solistin Wörthissimo. „Durch verschiedene Workshops kam ich eines Tages mit A-Capella in Kontakt und war sofort hellauf begeistert“, erklärte Andrea Feldmeier.

In der Musik ist Weiterbildung ein ebenso wichtiges Thema wie in anderen Bereichen; so überrascht es nicht, dass die Leiterin auch aktuell wieder eine Fortbildung zur Jazz/Pop-Chorleitung in Dänemark absolviert. „Denn dort entwickelt sich eine ganz neue Musikkultur mit frischen und modernen Sounds“, erklärte die ausgebildete Kirchenmusikerin.

## Stimmbildung mit Coaches

Die meisten Chormitglieder haben jedoch gar keine musikalische Vorbildung. „Wir haben allerdings mit ausgebildeten Coaches zwei, dreimal Stimmbildung gemacht“, so die Chorleiterin. Das Ensemble überzeugt bei seinen Auftritten durch Leidenschaft und Professionalität. So ist es wenig verwunderlich, dass Wörthissimo mittlerweile nicht nur in Wörth, sondern auch im Raum Niederbayern und der Oberpfalz einen gewissen Bekanntheitsgrad erreicht haben.

Termine:            21. November            um 19 Uhr in Straubing, Ursulinen-Realschule,  
Anmeldung: [Feldmeier.andrea@web.de](mailto:Feldmeier.andrea@web.de)  
27. bis 29. November    am Weihnachtsmarkt in Wiesent (Imc)

Aus der Bildergalerie:



Das Vokalquartett



Die Moderatorinnen



Der Frauenchor ... will keine Schokolade



Don't stop me now!



Die Männerstimmen



Wörthissimo groovt